

Studierendenrat der Ernst-Abbe- Fachhochschule Jena



Protokoll der Sitzung vom 04.06.2014

Eröffnung:

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrates
wird am 04.06.2014 um 18:30 Uhr in Raum 05.00.06 vom Vorstand einberufen.

Anwesende Mitglieder:

Falk Bindheim, Mirco Geißler, Jacqueline Jander, Alexander Schulz, Andreas Kirchner, Patrick
Görg, Anne- Katrin Rau, Nicole Grießbach, Martin Schmidt

Entschuldigte Mitglieder:

Qui Tran, Benjamin Kamprad

Unentschuldigte Mitglieder:

Maximilian Wimmer, Simona Fofie

Gäste:

Daniel Heinemann (FSR MT/BT) Maria Marzian (FSR MT/ BT), Schäf Robert, Yannik Nzentche

Sitzungsleiter:

Andreas Kirchner

Sitzungsbeginn:

18:55 Uhr

Datum: 04.06.2014

Protokollant: Nicole Grießbach

TOP 0 – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 9 anwesenden ordentlichen Mitgliedern festgestellt.

TOP 1 – Änderung und Bestätigung der TOPs

TOP 3 "Antrag" wird um die Anträge "Exkursion Akademisches Auslandsamt" und "African & Friendsparty"

TOP 5 Berichte

Scientific Instrumentation

Robert Schäf berichtet, dass beim Masterstudiengang Scientific Instrumentation möglicherweise Hilfskräfte nicht wieder besetzt werden. Für das kommende Semester sollten 70 neue Studierenden diesen Studiengang beginnen. Wenn die Stellen nicht wieder besetzt werden, dann werden es weit weniger als 70 Studierende sein. Dies liegt daran, dass die Hilfsstellen für die Organisation gebraucht werden.

TOP 2 – Bestätigung der Protokolle vom

a) 10.04.2014

Abstimmungsergebnis: 7 /0 /1

Ja /Nein/ Enthaltung

b) 14.05.2014

Abstimmungsergebnis : 5 /0 /3

Ja /Nein /Enthaltung

TOP 3 – Anträge

a) Exkursion Akademisches Auslandsamt

Das Ziel des akademischen Auslandsamts ist es durch diese Exkursionen Kulturelle Highlights für die ausländischen Studierenden zu ermöglichen. Die Mittel vom Auslandsamts sind recht begrenzt, weshalb sie nun an uns herangetreten sind.

Der Chiemsee wurde als Ausflugsort ausgewählt, weil die ausländischen Studierenden meistens Thüringen schon von alleine bereist haben.

Die Exkursion wäre auch schon ohne die Finanzierung durch den Stura gewährleistet. Ohne die Unterstützung würden aber Abstriche an anderen Stellen gemacht.

Es steht zur Debatte, ob die Fährfahrt mit 224 € oder die Schlossführung mit 300€ bezahlt wird. Eine Fahrt in diesem Umfang findet nur einmal pro Jahr statt. Das Meinungsbild ergibt, dass über die Fährfahrt abgestimmt werden soll.

Abstimmung: 8/ 0/ 0
 Ja/ Nein/ Enthaltung

Ergebnis: Es werden die 224 Euro übernommen und aus dem aus dem Referat Internationale Kultur bezahlt.

b) Afrika and Friends Party (Ghana, Kamerun, Nigeria, Kenja)

Die Party wird am 04.07.2014 im Haus auf der Mauer stattfinden.

Aktuell werden 450 Euro beantragt. Yannik Nzentche erklärt, dass die vier afrikanische Länder jeweils für 50 Euro Essen zu bereiten sollen. Die Getränke an dem Abend sollten kostenfrei sein, da der organisatorischer Aufwand sonst zu hoch wäre. Er plant, dass ca. 60 Studierende kommen werden. Für diese soll der Eintritt frei sein.

Andere Sponsoren hat er keine. Nach Meinung des Gremiums soll er sich noch andere Sponsoren, wie zum Beispiel den Uni StuRa und das Studentenwerk suchen. Nach seiner Meinung aber würden sie zu wenig Geld geben und auch eine Anfrage, wäre zu kurzfristig. Die ursprüngliche Idee für die Veranstaltung kommt von Simona Sofie. Die Technische Ausstattung wird von FSU gestellt.

Abstimmung über den kompletten Finanzantrag 450 Euro

 0/ 5/ 4
 Ja/ Nein/ Enthaltung

Ergebnis: Damit ist der Finanzantrag in Höhe von 450 € abgelehnt.

Da die Flyer bereits bestellt sind soll nun noch darüber abgestimmt die Kosten für die Flyer zu in Höhe von 35 € zu übernehmen. Yannik Nzentche ist der Meinung, dass dies ihm nichts bringt, weil dann auch der Rest der Kosten für die Veranstaltung nicht sichergestellt sind. Er möchte deshalb nochmal mit dem Referatsleiter Maximilian Wimmer reden, ob die 450 Euro nicht doch möglich wären. Yannik Nzentche möchte keine anderen Sponsoren kontaktieren, weil es zu spät dafür wäre.

 8/ 0/ 1
 Ja/ Nein/ Enthaltung

Ergebnis: Damit werden die Kosten für die Flyer in Höhe von 35 € übernommen.

c) Vegan Fest:

Für das anstehende Vegan Fest sollen für zwei Referenten Fahrtkosten in Höhe von insgesamt maximal 100 Euro bezahlt werden. Die Kosten sollen jeweils zur Hälfte vom Referat Kultur und Umwelt bezahlt werden. Diese einmalige Unterstützung des Festes soll in Verbindung mit dem Informationsstand zur vegetarisch/ veganen Woche in der Mensa Ende März betrachtet werden.

Abstimmung: .

7/	0/	2
Ja/	Nein/	Enthaltung

Ergebnis: Die Fahrtkosten werden zusammen bis maximal 100 € erstattet.

TOP 4 Schließfächer

Rene Winklers hatte eine E-Mail geschrieben, in der es um die Problematik der Dauerreservierung von Schließfächern geht. Um die Schließfächer nach einem 1/2 zu räumen, wäre eine Änderung der Hausordnung notwendig. Die Hausmeister würden die Schließfächer umrüsten, das würde jedoch um die 100 Euro kosten. Jedes halbe Jahr räumen ist zu wenig. Wenn sie regelmäßiger geleert werden würden, müsste ein Termin festgelegt und vorher bekannt gegeben werden, wann die Räumung erfolgt. Privatsachen könnten mit ins StuRa Büro zur Abholung gebracht werden. Haben Hausmeister die Kapazität dazu? Wer genau verwaltet die herausgenommenen Privatsachen? Andreas verweist auf Bib-Schließfächer. Die Kosten trägt hier derjenige, der den Schlüssel noch hat. Auf gesamte Studierendenschaft wäre es aber schwer anwendbar.

Eine andere Möglichkeit wäre es den Fachbereichen Schließfächern zuzuordnen und nur über Thoska Vorlage eines zu bekommen.

20:50 Uhr Falk Bindheim verlässt die Sitzung.

Jacqueline will sich nochmal mit den Hausmeistern in Verbindung setzen.

TOP 5 Berichte

a) Stubei

1. Es wurde über die Änderung der Fahrzeiten bei Jenah während der Schulferien gesprochen, auch wenn immer noch Prüfungszeit an der FSU und der EAH ist. Es könnte sich hier bei möglicherweise um einen Vertragsbruch handeln. Der anwesende Mitarbeiter von Jenah konnte dazu jedoch keine Stellung nehmen.

2. Des weiteren ging es um die Einwohnerstatistik von Jena. Diese ist ansteigend trotz der fallenden Studierendenzahl. In der Personengruppe 27 Jahre bis 45 Jahre gabe es einen kleinen Rückgang.

TOP 6 Sonstiges

20:52 Uhr Alexander Schulz verlässt die Sitzung.

Maria Marzian gibt bekannt, dass der Wahlvorstand hat die Kandidatenlistenim Foyer von Haus 5 ausgehangen hat.

Mirko lässt sich nicht mehr für Stura aufstellen, würde aber an den Stubei-Sitzungen teilnehmen.

Es wird der der Vorschlag gemacht in den nächsten Sitzungen die neuen Stura Kandidaten einzuladen.

Silva möchte Ende des Monats Urlaub machen. Um zu verhindern, dass es länger dauert, bis alle Schlüssel für das Büro eingesammelt wurden, sollen die austretenden Stura Mitglieder schon mal den Schlüssel abgeben.

Handkassen: nur für Notfälle, aber auch für Veranstaltungen als Wechselgeld-Grundlage. Soll Kanzler nochmals schriftlich bestätigen, um Dauerlösung zu finden. FSRs sollen weiter unterstützt werden.

Patrick Görg: Bis Samstag 12 Uhr sollen Ideen gesammelt werden bezüglich der Wahlwerbung.

TOP 7 Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 12.6.2014 um 18.30 Uhr statt.

Sitzungsende

Unterschrift Protokollant:

Unterschrift Vorstand: